

Servus und grüß Gott!

Mein Name ist Hannah, ich bin 21 Jahre alt und bin im dritten Lehrjahr zur Tischlerin. Ich absolviere diese Ausbildung bei der Firma August Kreienbaum in Warendorf und besuche das Paul-Spiegel-Berufskolleg ebenfalls in Warendorf. Dort habe ich am Erasmus+-Programm teilgenommen und ein einmonatiges Auslandspraktikum in der Hauptstadt von Österreich, Wien, vom 01. bis zum 30. Oktober 2021 gemacht. Mit mir machten noch fünf weitere Schüler dieses Praktikum in ganz unterschiedlichen Bereichen. Wir sind in einem Apartmenthaus in zwei dreier Apartments untergebracht.

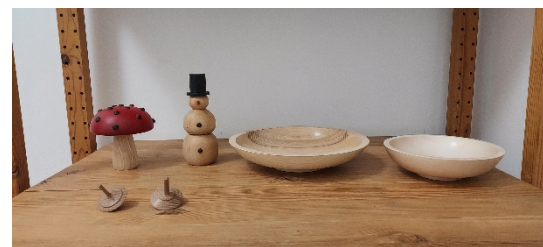
Bei der Anreise hatten wir etwas Pech. Das Personal unserer Fluglinie hat gestreikt, somit mussten wir zehn Stunden am Flughafen warten bis wir endlich losfliegen. Aber wir haben die Zeit gut genutzt, um uns gegenseitig kennenzulernen.



Ich habe in einem Einmannunternehmen in Wien gearbeitet. Mein Chef arbeitet hauptsächlich mit Massivholz und kauft Plattenwerkstoffe schon komplett fertig auf Maß, bekanntet und gebohrt nach seinen Zeichnungen, ein. In der Werkstatt besitzt er die wichtigsten Holzbearbeitungsmaschinen. Den Arbeitsweg zur Firma ich in 20 Minuten zu Fuß zurückgelegt. Mein Arbeitstag begann um 8:00 Uhr und endete meistens um 17:00 Uhr. Im Praktikum gehörten sehr unterschiedliche Sachen zu meinen Aufgaben. Zuerst haben wir hauptsächlich ein Fenster aus Lärche gebaut, wo ich schon die meiste Planung übernehmen durfte. Außerdem

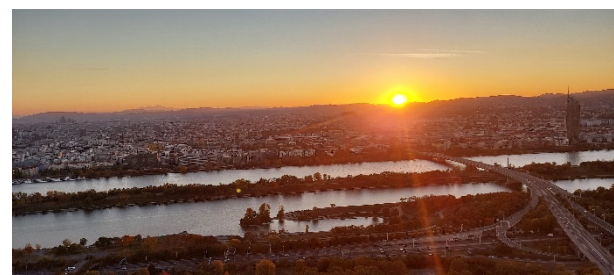
waren wir für unterschiedliche Montagen bei Kunden. Einmal haben wir zum Beispiel einen Kleiderschrank mit drei lackierten Schiebetüren montiert. Zudem habe ich dabei geholfen eine Nische für ein Bücherregal aus Eiche auszumessen. Es sollte zwei Seiten, eine Mittelseite und einen mittigen Konstruktionsboden für die Stabilität besitzen. Dieses habe ich dann aus einer schon verleimten Eichenplatte gebaut, mit Bohrungen versehen, die Kanten gerundet, geschliffen und zum Schluss noch geölt. Einen Tag waren wir außerhalb von Wien und haben einen kleinen Indoorraum für eine Kundin gebaut. Dieser wurde mit zwei Fenstern und einer Tür ausgestattet.

Ich habe hier in Wien die Möglichkeit bekommen einen Drechselkurs zu belegen. Dort lernte ich die Grundlagen des Drechselns. Ich habe schon Kreisel, Schüsseln, einen Schneemann und einen Fliegenpilz gedrechselt.



Abgesehen von der Arbeit, hatten wir in Wien auch ein Kulturprogramm. Wie haben das Schloss Schönbrunn, die Kunstausstellung im Schloss Belvedere, die UNO und „The Museum of Science and Technology“ angeschaut. Dabei hat mir besonders der Ausblick am Schloss Schönbrunn und das Museum für Wissenschaft und Technologie gefallen.

Abends wurde dann zusammen gekocht. Am Wochenende haben wir sechs als Gruppe Wien erkundet. Wir waren zum Beispiel in der Hofburg und haben dort eine Rundfahrt gemacht. Außerdem haben wir den Tierpark am Schloss Schönbrunn besucht. Zudem sind wir an der Donau spazieren gegangen und waren auf dem Donauturm und haben von ganz oben den schönen



Ausblick über Wien genossen. An einem Samstag waren wir auch auf dem Prater und haben vom Kettenkarussell aus die Stadt bei Nacht gesehen.

Zusammenfassend muss ich sagen, dass mir dieses Auslandspraktikum viel Spaß gemacht hat und ich viele wichtige Erfahrungen und Eindrücke nach Hause mitnehmen werde.

Hannah Stuckmann